

Exeter meldet Zwischenergebnisse der Ressourcenschätzung im Gold-Kupfer-Porphyr-Projekt Caspiche in Chile: 8,7 Mio. oz Gold und 2,1 Mrd. Pfund Kupfer

24.03.2009 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 24. März 2009 - Exeter Resource Corporation (NYSE-AMEX:XRA, TSX-V:XRC, Frankfurt:EXB - "Exeter" oder das "Unternehmen") freut sich, die Zwischenergebnisse einer der Vorschrift National Instrument 43-101 ("NI 43-101") entsprechenden Mineralressourcenschätzung für das Projekt Caspiche in Chile bekannt zu geben. Für die Schätzung wurde das per Ende 2008 verfügbare Datenmaterial verwendet. Die Lagerstätte ist für eine Erweiterung im Westen, im Süden und in die Tiefe offen. Eine zweite Mineralressourcenschätzung, in der auch die zum Ende der Bohrsaison im Mai verfügbaren Bohrparameter enthalten sind, wird voraussichtlich im September 2009 vorliegen.

Zwischenergebnisse der Mineralressourcenschätzung für das Projekt Caspiche - Programm 2008/09

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie hier: www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle_240309.pdf

Yale Simpson, Chairman von Exeter, sagte: "Wenn man die 2,09 Milliarden Pfund Kupfer berücksichtigt, dann konnten wir unsere Goldressourcen von 8,73 Millionen Unzen um 45% bzw. 3,92 Millionen Unzen auf 12,65 Millionen Unzen Goldäquivalent steigern. Bei der Umrechnung in Unzen Goldäquivalent wird für das enthaltene Kupfer ein Preis von \$ 1,50 pro Pfund angenommen und bei der Umrechnung auf Gold ein Goldpreis von \$ 800 pro Unze. Für beide Metalle wird bei der Umrechnung von einer metallurgischen Ausbeute von 100 % ausgegangen.*"

"Das in den oberflächennahen Oxidressourcen enthaltene Kupfer ist beinahe zur Gänze erschöpft, sodass für die Goldgewinnung eine Haufenlaugung möglich ist; dies ist die branchübliche Methode bei dieser Art von Lagerstätten. Für das in der Tiefe vorhandene Sulfidmaterial wäre eine Gold-Kupfer-Flotation als Gewinnungsverfahren erforderlich. Metallurgische Untersuchungen und Infrastrukturstudien werden derzeit von vier international anerkannten technischen Expertenteams in metallurgischen Labors durchgeführt; die Ergebnisse werden auf unserer Website veröffentlicht, sobald die entsprechenden Berichte vorliegen.

"Die aktuellen Bohrungen konnten für den Zwischenbericht zusätzlich Datenmaterial über weitere 4.500 Meter liefern. Zu berücksichtigen ist auch, dass einige wichtige Analysedaten, z.B. aus Bohrloch CSD032, in dem ein Abschnitt von 1.214 m mit einem Erzgehalt von 0,9 Gramm/Tonne ("g/t") Gold und 0,33 % Kupfer durchteuft wurde (siehe auch Pressemeldung vom 25. Februar 2009), noch nicht in die Ressourcenschätzung eingebunden wurden. Wir glauben, dass das zusätzliche Datenmaterial aus den Bohrlöchern, die ausserhalb des Bereichs gebohrt wurden, der für die Zwischenergebnisse der Schätzung relevant ist, wesentlich zu Größe und Erzgehalt der Ziellagerstätte beitragen werden, wie auch im nachstehenden Diagramm ersichtlich ist."

"Durch die kürzlich zugesicherte Finanzierung können wir unsere Bohrungen auch noch weit über den Rahmen des laufenden Programms hinaus fortsetzen. In unserem bis September 2010 geplanten Budget sind nochmals 16 Millionen \$ an Investitionen vorgesehen. Budgetiert sind Bohrungen zur Erweiterung der Ressourcen sowie Infill-Bohrungen in den Bereichen mit hochgradiger Mineralisierung mit dem Ziel, eine Aufwertung der Ressourcen in die Kategorie der angezeigten Ressourcen vorzunehmen. Außerdem im Budget enthalten sind infrastrukturelle Maßnahmen und metallurgische Studien."

"Oberstes Unternehmensziel im Projekt Caspiche ist es, eine Transaktionsvereinbarung mit einem großen Bergbauunternehmen zu unterzeichnen, mit der es möglich wird, den Wert der Rohstoffvorkommen in Caspiche zum Teil oder auch zur Gänze für unsere Aktionäre nutzbar zu machen."

*Das Goldäquivalent für Kupfer wurde nach folgender Formel berechnet: Pfund Kupfer multipliziert mit \$ 1,50 und dividiert durch \$ 800.

Der folgende abgebildete Bohrabschnitt zeigt die Ergebnisse und die mutmaßlichen Abgrenzungen der

Goldmineralisierung für die Löcher CSR037, CSD032, CSD023, CSD014 und CSD031.

Den Bohrabschnitt finden Sie unter folgendem Link: www.irw-press.com/dokumente/XRC_240309.pdf

Verfasser der Ressourcenschätzung und Methodik

Es ist dies die erste NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung, die für das Grundstück Caspiche erstellt wurde. Die unabhängige Schätzung wurde von AMEC International (Chile) S.A. ("AMEC") durchgeführt (AMEC führte auch die NI 43-101-konforme Schätzung für die angrenzende Lagerstätte Cerro Casale von Kinross Gold im Jahr 2006 durch). AMEC ist derzeit mit dem Abschluss eines NI 43-101-konformen Fachberichts beschäftigt, der in Kürze auf SEDAR (www.sedar.com) veröffentlicht wird.

Die Mineralressourcenschätzung wurde von Herrn Rodrigo Marinho, CPG-AIPG, dem Chefgeologen und Hauptverantwortlichen für Mineralressourcenschätzungen bei AMEC in Santiago/Chile, erstellt. Hr. Marinho ist eine unabhängige und qualifizierte Person gemäß den Bestimmungen der Vorschrift NI 43-101.

Für die Erstellung der Ressourcenschätzung, die nur Mineralisierungen auf dem Projektgelände Caspiche Central enthält, wurde Datenmaterial aus Bohrungen über insgesamt 12.976 Meter - darin enthalten sind 31 Löcher, die von Exeter bis zum 22. Dezember 2008 gebohrt wurden - und Bohrungen über 3.060 Meter, die von anderen Unternehmen in den Neunziger Jahren durchgeführt wurden, verwendet.

AMEC führte die Schätzung der Mineralressourcen für das Grundstück Caspiche anhand von Formstücken durch und bezog sich dabei auf Annahmen von Exeter hinsichtlich Lithologie und Alterierung. AMEC bewertete die Gold- und Gesamtkupfergehalte mittels ID2-Methode ("inverse distance squared"). AMEC hat wirtschaftlich aussichtsreiche Projektgebiete auf Basis vorläufiger Wirtschaftlichkeitsberechnungen für eine Erschließung mittels Tagbau- und Untertagbaumethoden bewertet und die Mineralressourcen tabellarisch in oberirdische und unterirdische Bereiche unterteilt. Die entsprechenden Mineralressourcenparameter wurden mittels Benchmarking unter Bezugnahme auf ähnliche Projekte in Chile definiert. Aufgrund der nur in begrenztem Umfang vorhandenen Bohrparameter und Unsicherheiten bei der geologischen Modellierung und Erzgehaltevaluierung, hat AMEC sämtliche Mineralressourcen der Kategorie der abgeleiteten Ressourcen zugeordnet. Tabelle 2 enthält eine Zusammenfassung der von AMEC für das Grundstück Caspiche durchgeföhrten Mineralressourcenschätzung. Das Cutoff-Datum für die in dieser Mineralressourcenschätzung verwendeten Explorationsdaten war der 22. Dezember 2008.

Mineralressourcenbericht für Caspiche (Rodrigo Marinho, 22. Dezember, 2008):
www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle2_240309.pdf

Das Blockmodell besteht aus regelmäßigen Blöcken (25 m x 25 m x 12 m) und ist um einen Azimut von 057 Grad gedreht. Der Bewertungsplan für Gold ist für die Oxid- und Sulfidzonen gleich. Der Bewertungsplan für Kupfer sieht eine klare Trennung zwischen Oxid- und Sulfidzonen vor. AMEC hat das Caspiche-Modell anhand zusammenfassender statistischer Daten im Hinblick auf die Gesamtschätzung, Drift-Analyse und Sichtkontrolle bestätigt. AMEC hat ausserdem zur Validierung des ID2-Modells ein Nearest-Neighbour-(NN)-Modell erstellt. Mit dem NN-Modell ist ein "Declustering" von Bohrlochparametern möglich; es wird üblicherweise zur Validierung der Erzgehaltschätzungen verwendet.

Qualitätskontrolle und –sicherung

Bohrungen von Exeter:

Die oben dargestellten Bohrabschnitte entsprechen der Breite der Bohrschnitte und sind möglicherweise nicht mit der wahren Breite der Mineralisierung identisch. Die Ergebnisse der Gold- und Kupferanalysen wurden nicht unter Bezugnahme auf einen Cut-off-Gehalt für Gold bzw. hohe Erzgehalte errechnet. Sämtliche Diamantbohrkernproben werden regelmäßig im Abstand von zwei Metern aufgespalten und entsprechen entweder zersägten HQ-Kernhälften oder NQ-Kernen. Die RC-Bohrproben werden mittels Zyklonabscheider in 1-m-Abständen gesammelt; alle Proben werden anschließend zu 2-m- bzw. 4-m-Proben zusammengefügt. Die Goldproben wurden vorbereitet und mittels Feuerprobe (50 g) untersucht. Kupfer wurde mit einem Aufschluss aus vier Säuren und anschließender Atomabsorptions-Spektroskopie analysiert. Das Hauptlabor ist ALS Chemex in Chile, ein nach dem Standard ISO-9001:2000 zertifiziertes Labor. Während der gesamten Probenauswertung werden Standard-, Leer- und Doppelproben zur Kontrolle der Explorations-RC- und Diamantkernbohrungen genommen.

Andere Bohrungen:

Alle weiteren Bohrlöcher auf dem Projektgelände Caspiche wurden mittels RC-Bohrungen hergestellt. Alle

Proben wurden in 2-m-Abständen entnommen. Einzelheiten zu den angewendeten RC-Bohrmethoden liegen Exeter nicht vor. Man kann jedoch davon ausgehen, dass bei den Bohrungen und Probenahmen Verfahren zum Einsatz kamen, die dem Stand der Technik entsprechen.

Nähere Einzelheiten zur Aufbereitung der Bohrproben und zu den angewendeten Analysemethoden liegen Exeter nicht vor. Die Gold-, Silber- und Kupfergehalte der Bohrproben wurden im ALS Geolab in Copiapó/Chile untersucht. Im Rahmen des Qualitätssicherungsprogramms wurden externe Standard- und Leerproben an ALS Geolab übermittelt, weitere Probenkontrollen wurden in den ACME Laboratories und den SGS Laboratories in Santiago/Chile durchgeführt. ACME und SGS sind nach ISO 9001 zertifizierte Untersuchungslabors.

Der Fachbericht des Unternehmens zum Projekt Caspiche vom 9. Februar 2009 mit einer Zusammenfassung der Aktivitäten und dem Stand der Programme bei Caspiche ist unter www.sedar.com verfügbar. Der Bericht kann außerdem auf der Website des Unternehmens (siehe unten) abgerufen werden.

Justin Tolman, der für Exeter das Projekt Caspiche leitet und eine qualifizierte Person gemäß den Bestimmungen der Vorschrift NI 43-101 ist, hat die Erstellung der in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen überwacht.

Über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Erkundung und Erschließung von Gold-Silber-Projekten in Südamerika konzentriert. Das Unternehmen verfügt über Barmittelbestände von 40 Millionen Kanadischen Dollar.

Das Gold-Kupfer-Ziel Caspiche befindet sich im Goldgebiet Maricunga in Chile und liegt zwischen der Mine Refugio (Kinross Gold Corp.) und der riesigen Goldlagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Bei den mit vier Bohrgeräten durchgeföhrten Bohrungen geht es in erster Linie darum, die äußereren Begrenzungen von Caspiche zu definieren. Eine zweite NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung für Caspiche ist für September 2009 geplant.

Exeter will sich auf dem hochwertigen Gold-Silber-Grundstück Cerro Moro in Argentinien in erster Linie den Explorationsaktivitäten im Adersystem Escondida widmen, wo im Rahmen von Bohrungen zahlreiche Bohrschnitte mit einem Gehalt von 12-18 g/t Goldäquivalent* auf einer potentiell bebohrbaren Mächtigkeit gefunden wurden. Die Ergebnisse der Bohrungen bis Dezember 2008 werden in die Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 einfließen, die im 2. Quartal 2009 erstellt werden soll. Exeter wird seine Konzeptmodelle weiter verfeinern, sodass nach Erhalt der Ressourcenschätzung mit den Arbeiten für eine Scoping-Studie für das Projekt begonnen werden kann. Wir gehen davon aus, dass wir mit den Bohrungen im Adersystem Escondida wieder starten können, sobald zu Beginn des 2. Quartals eine Genehmigung vorliegt, und können dann die Bohrungen hoffentlich auch in die angrenzende JV-Liegenschaft Fomicruz erweitern.

Auf dem Projektgelände der Gold-Silber-Lagerstätte Don Sixto in Argentinien sind im nächsten Quartal keine Aktivitäten geplant. Das Unternehmen wird weiterhin mit den regionalen Behörden und den Vertretern anderer Bergbauunternehmen zusammenarbeiten, um eine Novellierung des 2007 erlassenen Gesetzes zu erwirken, das den Einsatz von Zyanid in den Bergbaubetrieben in der Provinz Mendoza verbietet.

* Hinweis: Das Goldäquivalent bei Cerro Moro wird durch Division des Silbergehalts der Analyse durch 60 berechnet. Anschließend wird das Ergebnis zum Goldgehalt addiert, wobei von einer 100-prozentigen metallurgischen Ausbeute ausgegangen wird.

Sie können auch gerne die Webseite von Exeter unter www.exeterresource.com besuchen!

EXETER RESOURCE CORPORATION

Bryce Roxburgh
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie von:

B. Roxburgh, President oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel.: +1 604.688.9592 Fax: +1 604.688.9532
Gebührenfrei: +1.888.688.9592

Suite 1260 – 999 West Hastings Str.
Vancouver, BC, Kanada V6C2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemeldung enthält vorausschauende Informationen und vorausschauende Aussagen (zusammen als vorausschauende Aussagen bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme und Explorationsergebnisse, die Absicht des Unternehmens, eine Transaktionsvereinbarung für das Projekt Caspiche zu unterzeichnen, mögliche Mengen und Erzgehalte der Lagerstätten, die zeitliche Planung und Erstellung von Ressourcenschätzungen, Möglichkeiten der Finanzierung der Bohraktivitäten, mögliche Fördermengen aus den Grundstücken und voraussichtliche Barreserven. Diese vorausschauenden Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Personen, die sich auf diese vorausschauenden Aussagen beziehen, werden darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Ergebnisse unter Umständen wesentlich von den hier enthaltenen vorausschauenden Aussagen abweichen können. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen vorausschauenden Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr für die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in solchen vorausschauenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen, Preise von Gold und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, behördliche Streitigkeiten, Unsicherheiten in Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Verhandlungen sowie Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von vorausschauenden Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Performance oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den vorausschauenden Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Performance oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken im Zusammenhang mit der Projektentwicklung; die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung; Betriebsrisiken im Zusammenhang mit Bergbau und Mineralaufbereitung; Schwankungen in den Metallpreisen; Besitzansprüche; Unsicherheiten und Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung eines Geschäfts im Ausland; Umwelthaftungsansprüche und Versicherung; Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften; mögliche Interessenkonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens mit bestimmten anderen Projekten; fehlende Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; Volatilität des Stammaktienkurses und Volumens des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die beispielsweise im jährlichen Informationsbericht des Unternehmens vom 28. März 2008 für das Finanzjahr mit Ende 31. Dezember 2007 erläutert werden, der bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht wurde und unter www.sedar.com eingesehen werden kann. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den vorausschauenden Aussagen beschrieben sind, kann es auch noch andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie vorhergesehen, eingeschätzt oder beabsichtigt verlaufen. Es gibt keine Garantie dafür, dass vorausschauende Aussagen auch zutreffen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftige Ereignisse wesentlich von jenen abweichen können, die in solchen Aussagen antizipiert wurden. Daher werden die Leser davor gewarnt, sich nicht allzu sehr auf vorausschauende Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder abzuändern, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/5831--Exeter-meldet-Zwischenergebnisse-der-Ressourcenschaeitzung-im-Gold-Kupfer-Porphyr-Projekt-Caspiche-in-Chile-->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).